

WICKROGGEN



💡 Schon gewusst?

Der Wickroggen ist nicht EINE Pflanze, sondern eine Mischung aus zwei Pflanzen: Winterroggen und Zottelwicke. Er eignet sich sehr gut als Gründünger, denn er sorgt für Bodenlockerung, ist ein Stickstoffsammler und Unkrautunterdrücker.

Durst



mittel

Licht



sonnig

Höhe



hoch

Säen

streuen +
2-3 cm
in Erde
einarbeiten

Platzbedarf

50

pro Pflanzbox

Reifezeit

3-6

Wochen

Aussaat



Als **Gründüngung** säst du den Wickroggen zwischen Anfang September - Ende Oktober direkt ins Beet und bedeckst die Samen dann mit etwa 2 - 3 cm Erde.

Pflege



Wickroggen ist recht anspruchslos. Du kannst ihm **einfach beim Wachsen zusehen**.

Ernte



Der Wickroggen schützt den Boden über die kalten Monate. Der Roggen sorgt mit ausgeprägtem Wurzelwerk für eine Lockerung, die Wicke bewahrt sich als Stickstoffsammler.

Lass ihn deshalb über den Winter stehen, schneide im Frühjahr die abgestorbenen Pflanzen bodennah ab und arbeite die Pflanzenreste in den Boden ein, wenn die Blattmasse getrocknet ist. Nach etwa 2 bis 3 Wochen kannst du die Beetfläche wieder nutzen und in den Frühling starten.

Krankheiten & Schädlinge



Schädlinge und Krankheiten spielen bei dem Wickroggen **keine große Rolle**.

Innere & Äußere Werte



Der Wickroggen bringt viel Gutes mit sich, verzehbar ist er jedoch nicht.

Aussaat Freiland

Jan

Feb

Mar

Apr

Mai

Jun

Jul

Aug

Sep

Okt

Nov

Dez